

Willkommen im Club

Manchen sagt man Geheimniskrämerei nach, anderen überkommene Traditionen. Doch tatsächlich sind **Hamburgs noble Rückzugsorte** auf der Höhe der Zeit – und für jene, die herkommen, eine wichtige Adresse, um Informationen auszutauschen und Kontakte zu pflegen. Ein Streifzug von *Jens Meyer-Oedewald*

HANSE-LOUNGE

Die besondere Note

Zweitjüngster im Quintett der noblen Hamburger Clubs – mit exzellenter Lage oberhalb der Alsterarkaden. Ausschließlich Mitglieder und deren Gäste haben Zutritt. Vom zweiten Stock des historischen, mehr als 150 Jahre alten Panning-Hauses haben Mitglieder und Gäste einen direkten Blick auf Rathausmarkt und das Rathaus. Zugänge und Fahrstühle von Arkadenseite sowie dem Neuen Wall 19 aus. Die überdachte Terrasse am Alsterfleet umfasst 80 Quadratmeter.



Von der Hanse-Lounge in den Alsterarkaden aus blickt man aufs Rathaus.

Während der strengen Corona-Zeiten im Frühjahr wurden Clubrestaurant, Bibliothek und Bar komplett umgebaut. Dabei blieb der Kontakt zu den Mitgliedern mit Montags-Mails, digitalen Clubgesprächen sowie „Spargel- und BBQ-Drive-Ins“ lebendig. Wiedereröffnung war am 8. Juni.

Ambiente

Vornehm, anglophil, dennoch leger. Helles, freundlich gestaltete Räume. Diskretion wird großgeschrieben – zum Beispiel im separaten Bismarck-Zimmer. Die beiden Salons und drei Konferenzräume verfügen über einen eigenen Eingang. Wer seine Ruhe haben will, nimmt in der holzgetäfelten Bibliothek (mit Kamin) platz.

Zielgruppe

Unternehmer aus für Hamburg typischen Berufsgruppen. Bewusst breites Spektrum: Selbstständige und Repräsentanten namhafter Firmen. Man kennt sich. Mitglieder werden im Clubrestaurant in der Regel namentlich begrüßt.

Namhafte Mitglieder

Dem Beirat gehören insgesamt 16 Persönlichkeiten an. Beispiele sind die Juwelierin Kim-Eva Wempe, Kaffeekaufmann Albert Darboven, Reeder Nikolaus H. Schües, Architekt Hadi Teherani, der Geschäftsmann John Jahr sowie Ingo C. Peters, Direktor des Hotels Vier Jahreszeiten.

Das ist los

Etwa alle sechs Wochen stehen Clubgespräche oder Dinnerveranstaltungen auf dem Programm. Gesprächspartner waren Persönlichkeiten wie der EU-Kommissar Günther Oettinger, Petra Scharner-Wolff (Vorstand Otto-Group), die Douglas-Chefmanagerin Tina Müller, Bür-

germeister Peter Tschentscher, Bernhard Prinz von Baden und Vorstände nationaler Top-Unternehmen. In diesem Jahr geht es um die US-Wahl und deren Folgen für Deutschland und Europa. Traditioneller Bestandteil des Clublebens ist ein Turnier im Golfclub Falkenstein.

Gründung/Geschichte

Die Lounge besteht seit Mai 2003. Geschäftsführender Gesellschafter ist der Österreicher Michael Kutej, ein Freund erlesener Weine. Der Führungsriege gehören zudem Marketingchefin Tatiana von Keller, Clubmanagerin Bettina Storey sowie Jörn Wrede als Küchenchef an. Insgesamt sind 30 Mitarbeiter im Team, Auszubildende inklusive.

So kommt man rein

Seit 2008 gibt es eine Warteliste für neue Mitglieder. Dauer bis zur Aufnahme im Schnitt ein Jahr. Nötig sind zwei Paten, die der Lounge jeweils mehr als zwölf Monate angehören müssen. Voraussetzung ist ein „aussagekräftiges Empfehlungsschreiben“.

Kosten

1600 Euro Aufnahmegebühr. Jahresbeitrag: 920 Euro.

Mitgliederzahl

980. Limitiert. Das Durchschnittsalter beträgt 56 Jahre.

Frauen und Quote

Bei der Aufnahme wird kein Unterschied zwischen den Geschlechtern gemacht. Dennoch haben Männer mit rund 85 Prozent die deutliche Mehrheit.

Gastronomie

Das Clubrestaurant ist für kreative, modern-europäische Küche und einen aufmerksamen, nicht übertriebenen Service bekannt – von mittags bis spät abends. Offertiert wird ein wöchentlich wechselndes Businesslunch mit drei Gängen für 32 Euro. Feste Bestandteile der Speisekarte sind Gerichte wie Sashimi von Thunfisch und Lachs (22 Euro), Wiener Schnitzel (25 Euro) und Züricher Geschnetzeltes vom Kalbsfilet (26 Euro).

Spielregeln und Adresse

Anzüge oder Sakkos sind erwünscht. Kein Krawattenzwang. Auf Pünktlichkeit und einen verlässlichen Stil wird Wert gelegt. Verpönt sind zwanghafter Austausch von Visitenkarten oder die Verwendung der Mitgliederliste für Geschäftskontakte.

Hanse-Lounge, Neuer Wall 19, 20354 Hamburg
www.hanse-lounge.de



HANSE LOUNGE

Hamburger Abendblatt

10. Oktober 2020

